Die Alumni des BRG Wörgl

Wenn man das Maturzeugnis in der Tasche hat und das Gymnasium verlässt, haben viele das Gefühl, sie müssten weg. Die Welt ist groß und der Ausbildungsweg ist meist auch noch nicht zu Ende – eigentlich lebenslang nicht zu Ende, aber das merkt man erst mit der Zeit.

…und dann trifft man wieder auf Mitschüler*innen, weil man Kontakt halten will oder weil ein Maturajubiläum ansteht. Man merkt nach ein paar Sätzen, dass man gemeinsame Wurzeln in dieser prägenden Zeit hat, in der man zusammen die Schulbank poliert oder beschmiert hat. Die Anekdoten beschwören immer wieder Gelächter herauf, weil alle wissen, wie die Umstände waren. Mit den Jahren betrachtet man immer ungläubiger, was man damals normal gefunden und erlebt hat.



…und dann gibt es da den Alumniverein des BRG Wörgl, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, auch die „alte“ Schule mit ihren Schüler*innen zu unterstützen, wo Hilfe gebraucht wird. Die Alumni bieten ihr Netzwerk an, wenn Jugendliche bei der Berufswahl oder in beruflichen Bereichen Informationen und Unterstützung brauchen, leisten finanzielle Hilfe für die Schule an und ehren hervorragende Leistungen von Schüler*innen mit dem Alumni-Preis.

…und dieser Alumniverein schafft es tatsächlich jedes Jahr, besondere Leckerbissen an Veranstaltungen anzubieten, in die meist Absolvent*innen des BRG Wörgl eingebunden sind. So wurde in diesem Schuljahr ein Wochenendausflug nach Wien organisiert. In diesem Rahmen hatte der Finanzminister der Expertenregierung 2024/25 Univ.-Prof. DDr. Gunter Mayr – ein Absolvent des BRG Wörgl – ins Finanzministerium, in das Winterpalais des Prinzen Eugen, für einen Einblick sowohl in die Aufgaben als auch in die Räumlichkeiten des Finanzministeriums eingeladen. Ein weiteres Kleinod, das von den Alumni besucht wurde und in engem Zusammenhang mit dem Bau des Gymnasiums steht, ist das wenig bekannte „Wimpissinger-Museum“, das wertvolle Fundstücke aus keltischer und römischer Zeit beherbergt.

Wer am Alumniverein interessiert ist, ist eingeladen, unter **alumni.brg-woergl@tsn.at** Kontakt aufzunehmen.

Brigitta Krimbacher